

Anfrage zum Plenum des Abgeordneten Florian Streibl (FW):

Welche einzelnen Verbesserungen im Staatsstraßen-Netz Oberbayerns sind, nachdem der Landtag im Frühjahr dieses Jahres die Mittel für die Instandsetzung und Sanierung der Staatsstraßen auf insgesamt 215 Mio. Euro erhöht hat, damit tatsächlich umgesetzt worden und welche nötigen Instandsetzungs- bzw. Sanierungsmaßnahmen wurden immer noch nicht angegangen?

Staatsminister Joachim Herrmann antwortet:

In ganz Bayern konnten, dank der im Staatsstraßenhaushalt insgesamt zur Verfügung stehenden Mittel von 215 Mio. €, eine Vielzahl von Neubau-, Ausbau- und Bestandserhaltungsmaßnahmen realisiert werden. Für die Instandsetzung und Sanierung des Staatsstraßennetzes sind im Haushaltsplan 2011 125 Mio. € vorgesehen.

Auch in Oberbayern konnten daher viele dringend sanierungsbedürftige Streckenabschnitte und Brückenbauwerke instand gesetzt werden. Im Einzelnen wurden bzw. werden im laufenden Jahr folgende größere Instandsetzungs- und Sanierungsmaßnahmen durchgeführt:

Lfd. Nr.	Staatsstraße	Maßnahme
1	2053	Deckenbau zwischen Ismaning und Unterföhring
2	2063	Sanierung der Amperbrücke Dachau
3	2070	Deckenbau Kreisverkehr Sauerlach bis BAB A 8
4	2070	Deckensanierung Kreisverkehr in Sauerlach
5	2082	Deckenbau Reichenkirchen - Langengeisling
6	2339	Deckenbau westlich Dachau bis B471
7	2341	Sanierung der Brücke über die DB bei Neufahrn
8	2043	Überbausanierung der Staustufe Bergheim

9	2047	Erneuerung Altmühlbrücke Dollnstein
10	2047	Deckenbau östlich Workerszell
11	2048	Deckenbau in und nördlich Lichtenau
12	2228	Fahrbahnerneuerung westlich Pollenfeld
13	2230	Felssicherung Arnsberg 2. BA
14	2335	Deckensanierung Forstwiesen bis Geisenfeld
15	2073	Böschungssicherung Weiglöhler Berg
16	2076	Deckenbau Schuss - Ostin
17	2086	Deckeninstandsetzung Ranoldsberg - Oberbergkirchen
18	2089	Deckenbau westlich Brannenburg
19	2089	Deckenbau nördlich Beyharting
20	2095	Deckenbau Bad Endorf - Weisham
21	2351	Deckenbau Glonn - Moosach
22	2352	Hangsicherung bei Daumoos zwischen Gars und Aschau
23	2352	Hangsicherung im Bereich des Hopfgartengrabens zw. Gars und Aschau
24	2093	Deckenbau zwischen Stein an der Traun und Palling
25	2095	Deckenbau zwischen Egerer und Laimgrub
26	2104	Deckenbau zwischen Petting und Schönram
27	2108	Deckenbau zwischen Emmerting und Hohenwart
28	2108	Instandsetzung von zwei Brücken bei Emmerting
29	2357	Deckenbau zwischen Kreuzstraße und östlich Harpfing
30	2014	Deckenbau westlich Sachsenried
31	2055	Deckenbau zwischen Rott und Diessen
32	2064	Deckenbau östlich St. Heinrich
33	2072	Deckenbau nördlich Arzbach
34	2073	Instandsetzung der Moosbach- und Mangbachbrücke bei Ascholding
35	2349	Deckenbau Unterbrunn - Gauting
36	2369	Instandsetzung der Isarbrücke Tattenkofen

Zur besseren Übersichtlichkeit wurden in die vorstehende Übersicht nur Maßnahmen mit Ausgaben von mehr als 250.000 € im Jahr 2011 aufgenommen. Insgesamt werden für diese Projekte Bauausgaben von rd. 15 Mio. € im Jahr 2011 erwartet. Daneben wird eine Vielzahl von klei-

neren Sanierungsmaßnahmen mit voraussichtlichen Gesamtkosten von weiteren rd. 13 Mio. € realisiert und damit insgesamt rd. 28 Mio. € in die Bestandserhaltung der Staatsstraßen in Oberbayern investiert.

Trotz der im Jahr 2011 aufgestockten Haushaltsmittel für die Bestandserhaltung besteht bayernweit, und auch in Oberbayern, noch immer ein großer Nachholbedarf bei der Erhaltung der Staatsstraßen.

Mit den bayernweit in diesem Jahr zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln von 125 Mio. € für die Bestandserhaltung der Staatsstraßen, kann der Nachholbedarf bei der Bestandserhaltung aber zumindest etwas abgebaut werden.

Derzeit findet turnusmäßig die Zustandserfassung und Bewertung (ZEB) der Staatsstraßen in Bayern statt. Die Ergebnisse der ZEB 2011 sowie die auf dieser Grundlage ermittelten Maßnahmenvorschläge werden voraussichtlich Anfang des Jahres 2012 vorliegen. Auf dieser Grundlage wird dann das Koordinierte Erhaltungs- und Bauprogramm fortgeschrieben.